

## Peter Maaß neues Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des IWR

Im September wurde Prof. Dr. Peter Maaß, Leiter des Zentrums für Technomathematik an der Universität Bremen, für die Dauer von vier Jahren in den Wissenschaftlichen Beirat des Interdisziplinären Zentrums für wissenschaftliches Rechnen (<http://www.iwr.uni-heidelberg.de/>, IWR) der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg berufen. Das IWR ist das national führende universitäre Zentrum für wissenschaftliches Rechnen an der Schnittstelle von angewandter Mathematik zu anderen Naturwissenschaften.



Prof. Dr. Peter Maaß

Das IWR wurde vor 25 Jahren gegründet. Zu Beginn lag der Schwerpunkt in der Mathematik, Physik, Chemie und Bioinformatik, im Laufe der Jahre wurde die Arbeit auf die Lebenswissenschaften ausgeweitet. Derzeit umfasst das IWR 40 Forschergruppen aus acht Fakultäten und zwölf Juniorforschergruppen; wobei insgesamt über 600 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen zusammen in interdisziplinären Kooperationsprojekten arbeiten.



Interdisziplinäres Zentrum für wissenschaftliches Rechnen

gestützten Methoden für die Wissenschaften (HGS MathComp) unterstützt werden.

Am Interdisziplinären Zentrum für wissenschaftliches Rechnen kommt der Ausbildung von Doktoranden besondere Bedeutung zu, da diese durch die im Rahmen der Exzellenzinitiative geförderten Heidelberger Graduiertenschule der mathematischen und computergestützten Methoden für die Wissenschaften (HGS MathComp) unterstützt werden.